

# ARBEIT BEWEGUNG GESCHICHTE

ZEITSCHRIFT FÜR HISTORISCHE STUDIEN 2026/II

*Heiner Stahl:*

Arbeit – Macht – Lärm

Maschinengeräusche, Lärmarbeit und Versehrtheit (1900–1960)

*Henning Fischer:*

Demokratisierung trotz Spaltung:

Zum politischen Einfluss der Berliner Gewerkschaftsbasis  
zwischen Ausnahmezustand und Kaltem Krieg, 1945–1947

*Florian-Jan Ostrowski:*

Das neutrale Österreich und die VII. Weltfestspiele  
der Jugend und Studenten 1959 in Wien

*Paula Kreutzmann:*

„Lesben und Schwule gegen faschistische Gewalt“ –  
Queere Bewegungen und die rechte Gewalt  
der frühen 1990er-Jahre in Berlin und Ostdeutschland

# Sozial.Geschichte Online

Zeitschrift für historische Analyse des 20. und 21. Jahrhunderts

Aktuelles Heft Nr. 38: Sabine Stange u. a.: „Kampf dem Heimterror“ • Eine vergleichende Zusammenschau regionaler Heimkampagnen im Gefolge von '68 in Westdeutschland, Österreich und der Schweiz | Emiliana Armano: Co-Research in a time of Platform Capitalism • Outlines of a critique of digitalisation and challenges for class autonomy | Ahlrich Meyer: Jüdische Immigranten in der belgischen Ökonomie – Teil 3: Zwischen „Arisierung“ und Deportation (1942–1944) | Karl Heinz Roth: Oskar Voss – Das Vermächtnis der Widerstandsgruppe auf den Werften hat fortgewirkt | Peter Birke und Janika Kuge: Zwischen Migrationsabwehr und Arbeitskräftemangel | Buchbesprechungen

Alle Beiträge kostenfrei: <https://sozialgeschichte-online.org/hefte-kostenlos-downloaden/>  
Einzelhefte (Print): 10 € plus Versand: [bestellung@sozialgeschichte-online.de](mailto:bestellung@sozialgeschichte-online.de)

**Verein für Sozialgeschichte des 20. und 21. Jahrhunderts e.V.**  
<https://sozialgeschichte-online.org> • [sgo-verein@sozialgeschichte-online.de](mailto:sgo-verein@sozialgeschichte-online.de)

*unabhängig - widerständig - solidarisch*

## Linker Feminismus im Abo



[www.wirfrauen.de](http://www.wirfrauen.de)

[@wir-frauen.bsky.social](https://twitter.com/wir-frauen.bsky.social)

[f WirFrauenfemBlatt](https://www.facebook.com/WirFrauenfemBlatt)

**WIR FRAUEN**  
DAS FEMINISTISCHE BLATT

**ARBEIT**

**BEWEGUNG**

**GESCHICHTE**

ZEITSCHRIFT FÜR HISTORISCHE STUDIEN 2026/II

25. JAHRGANG

MAI 2026

*Heiner Stahl*

Arbeit – Macht – Lärm

Maschinengeräusche, Lärmarbeit und Versehrtheit (1900–1960)

*Henning Fischer*

Demokratisierung trotz Spaltung

Zum politischen Einfluss der Berliner Gewerkschaftsbasis  
zwischen Ausnahmezustand und Kaltem Krieg, 1945–1947

*Florian-Jan Ostrowski*

Das neutrale Österreich und die VII. Weltfestspiele  
der Jugend und Studenten 1959 in Wien

*Paula Kreutzmann*

„Lesben und Schwule gegen faschistische Gewalt“

Queere Bewegungen und die rechte Gewalt der frühen 1990er-Jahre  
in Berlin und Ostdeutschland



METROPOL

## Impressum

ISSN: 2366-2387 | ISBN: 978-3-86331-859-8

**Herausgeber:** © Förderverein für Forschungen zur Geschichte der Arbeiterbewegung e. V.,  
Kleine Alexanderstraße 28, 10178 Berlin,  
redaktion@arbeit-bewegung-geschichte.de

**Verlag:** Metropol Verlag,  
Ansbacher Str. 70, D-10777 Berlin,  
<https://metropol-verlag.de>  
E-Mail: [veitl@metropol-verlag.de](mailto:veitl@metropol-verlag.de)

**Redaktion:** Eric Angermann, Dr. Fabian Bennewitz, Vera Bianchi, Dr. Marcel Bois, Dr. Holger Czitrich-Stahl, Lena Glöckler, Minas Hilbig, Janik Hollnagel, Dr. Anna Horstmann, Bernd Hüttner, Dr. Dietmar Lange, Lisa Leichthammer (V.i.S.d.P.), Nina Neuscheler, Lisa-Marie Oelmayer, Katja Reuter, Lukas Rosenberg, Anja Thuns, Dr. Axel Weipert

**Rezensionsanfragen:**  
[buchbesprechungen@arbeit-bewegung-geschichte.de](mailto:buchbesprechungen@arbeit-bewegung-geschichte.de)

„Arbeit – Bewegung – Geschichte“ erscheint dreimal jährlich (Januar, Mai, September) im Metropol Verlag Berlin im Gesamtumfang von ca. 600 Seiten.  
Jahresabonnement 39,- € (Inland) bzw. 49,- € (Ausland), einschl. Porto;  
Einzelheftpreis 14,- €, zzgl. Porto.  
Das Abonnement verlängert sich zu den jeweils geltenden Bedingungen um ein Jahr,

wenn es nicht zwei Monate vor Jahresende schriftlich gekündigt wird.

**Bestellungen, Vertrieb und Anzeigenannahme:** Metropol Verlag

Die in „Arbeit – Bewegung – Geschichte“ veröffentlichten Texte sind urheberrechtlich geschützt. Es erscheinen nur Beiträge, die nicht anderweitig zur Veröffentlichung angeboten wurden oder bereits publiziert sind (Druck und Internet). Wird ein Manuskript zur Publikation angenommen, gehen die Veröffentlichungsrechte an den Herausgeber, auch für eine Online-Publikation auf der Website der Zeitschrift.

Manuskripte (nur letzte Fassungen) können per E-Mail, vorzugsweise als Word-Datei, bei der Redaktion eingesandt werden.

Beiträge sollten 50 000, Berichte 10 000 und Buchbesprechungen 8000 Zeichen nicht überschreiten (inkl. Fußnoten und Leerzeichen). Die Redaktionsrichtlinien sind auf unserer Website abrufbar.

Namentlich gezeichnete Beiträge geben nicht die Meinung der Redaktion wieder. Beiträge für die Zeitschrift werden nicht honoriert.

Hefte bis einschl. Jahrgang 2015 können – soweit noch vorhanden – über die Redaktion bestellt werden.

**Satz:** Metropol Verlag

**Druck:** Arta Druck, Berlin

**Redaktionsschluss:** 31. 3. 2026

# Inhalt

- 7 *Heiner Stahl*: Arbeit – Macht – Lärm.  
Maschinengeräusche, Lärmarbeit und Versehrtheit (1900–1960)
- 32 *Henning Fischer*: Demokratisierung trotz Spaltung.  
Zum politischen Einfluss der Berliner Gewerkschaftsbasis zwischen  
Ausnahmestand und Kaltem Krieg, 1945–1947
- 56 *Florian-Jan Ostrowski*: Das neutrale Österreich und  
die VII. Weltfestspiele der Jugend und Studenten 1959 in Wien
- 78 *Paula Kreuzmann*: „Lesben und Schwule gegen faschistische Gewalt“.  
Queere Bewegungen und die rechte Gewalt der frühen 1990er-Jahre  
in Berlin und Ostdeutschland

## Geschichtskultur

- 98 *Bernd Hüttner*: „Berg frei“ im digitalen Zeitalter?  
Ein Interview mit Dieter Gross, Redakteur von  
„NaturFreundeGeschichte / NatureFriendsHistory“
- 103 *Daniel Börner*: Gegen Geschichtsklitterung  
Die Geschichtswerkstatt Jena und ihre Zeitschrift „Gerbergasse 18“
- 108 *Nils Heun, Silke Neunsinger und Göran Salmonsson*:  
Das Gedächtnis der Arbeit. Tätigkeitsberichte als Quellen  
und digitale Infrastruktur

## Berichte

- 116 *Swantje Klotz*: Wenn der Tag zu Ende geht.  
Nachtarbeit seit dem 19. Jahrhundert. German Labour History  
Association/Universität Bielefeld 24./25. November 2025

## Buchbesprechungen

- 121 Ravi Ahuja: Shipping Lords and Coolie Stokers: Class, Race, and Maritime Capitalism in the Early Twentieth Century (*Josie Läufer*)
- 123 Knud Andresen u. a. (Hrsg.): Arbeiten um zu leben! Zur Geschichte und Aktualität des Kampfes um Arbeitszeiten (*Alicia Gorny*)
- 126 Willi Bleicher: Texte eines Widerständigen. Briefe aus dem KZ, Reden und Interviews (*Erhard Korn*)
- 129 Mario Boccia: Krise im „Wirtschaftswunder“. Fordistische Betriebspolitik und Produktionsarbeit bei BMW von 1960 bis 1973 (*Karl Lauschke*)
- 132 Marcel Brüntrup: Zwischen Arbeitseinsatz und Rassenpolitik. Die Kinder osteuropäischer Zwangsarbeiterinnen und die Praxis der Zwangsabtreibungen im Nationalsozialismus (*Katharina Sipple und Trille Schünke-Bettinger*)
- 135 Lutz Budrass/Eva-Maria Roelevink: Die Macht der Entwässerung. Die Emschergenossenschaft und die Erfindung des Ruhrgebiets (*Thilo Scholle*)
- 138 Bündnis 12. Februar (Hrsg.): Austrofaschismus und Februarkämpfe (*Georg Spitaler*)
- 141 Lucile Dreidemy u. a. (Hrsg.): Stimmen des Antikolonialismus. Eine globalhistorische Spurensammlung 1615–1915 (*Markus Hengelhaupt*)
- 143 Laura C. Forster: The Paris Commune in Britain. Radicals, Refugees, and Revolutionaries after 1871 (*Christopher Wimmer*)
- 147 Claus-Jürgen Göpfert: Zeitung im Kampf. 80 Jahre „Frankfurter Rundschau“ oder: Niedergang des linksliberalen Journalismus? (*Alexander Gallus*)

- 151 Manfred Grieger: Die Süddeutsche Zucker-AG im Nationalsozialismus. Zuckererzeugung, Nazifizierung, Zwangsarbeit, Kontinuität  
(*Christoph Strupp*)
- 152 Leo Grob: Bevor die Fabriken schließen. Arbeit und Management bei Alusuisse (1960–1991) (*Bernard Degen*)
- 154 Rüdiger Hachtmann/Jürgen Hofmann (Hrsg.): Akteure eines Umbruchs. Männer und Frauen der Revolution von 1848/49 (*Olaf Briese*)
- 157 Mareen Heying/Alexandra Jaeger/Nina Kleinöder/Sebastian Knoll-Jung/Sebastian Voigt (Hrsg.): Verschwiegener Alltag. Gewalt am Arbeitsplatz seit dem 19. Jahrhundert (*Holger Czitrich-Stahl*)
- 159 Frank-Lothar Kroll/Stephan Lehnstaedt (Hrsg.): Jüdischer Widerstand in Europa. Grundlagen, Formen, Netzwerke (*Mario Keßler*)
- 162 Christiane Kruse: Frauen gegen Hitler. Weiblicher Widerstand im „Dritten Reich“ (*Trille Schünke-Bettinger*)
- 165 Kevin Lenk: Tod und Gemeinschaft. Die politische Instrumentalisierung der Toten des deutschen Linksterrorismus 1971–1977 (*Ezra Rudolph*)
- 169 Philipp Lorig/Virginia Kimey Pflücke/Martin Seeliger (Hrsg.): Arbeit in der Kritischen Theorie. Zur Rekonstruktion eines Begriffs  
(*Lisa Leichthammer*)
- 172 Clara E. Mattei: Die Ordnung des Kapitals. Wie Ökonomen die Austerität erfanden und dem Faschismus den Weg bereiteten  
(*Jürgen Wasem-Gutensohn*)
- 175 Mary Frances Phillips: Black Panther Woman. The Political and Spiritual Life of Ericka Huggins (*Clara-Sophie Höhn*)
- 178 Monica Prasad: Im Land des Überflusses. Reichtum und das Paradox der Armut in den USA (*Loren Balhorn*)

- 181 Ned Richardson-Little: The German Democratic Republic.  
The Rise and Fall of a Cold War State (*Ilko-Sascha Kowalczyk*)
- 184 Veronika Schuchter: Ernst Toller. Revolutionär, Schriftsteller,  
Antifaschist (*Peter Bierl*)
- 187 Juan Antonio Simón: Football and International Relations Under  
Francoism (1937–1975) (*Julian Rieck*)
- 190 Christiane Tichy: Emmy Beckmann (1880–1967).  
Beruf, Politik, Frauenbewegung. Eine Biografie (*Eveline Linke*)
- 193 Cornelia Wenzel: Frauen finden ihre Geschichte.  
Vier Jahrzehnte Archiv der deutschen Frauenbewegung  
(*Karin Aleksander*)
- 196 Theresa Wobbe/Léa Renard/Marianne Braig (Hrsg.): Sklaverei, Freiheit  
und Arbeit. Soziohistorische Beiträge zur Rekonfiguration  
von Zwangsarbeit (*Julia Harnoncourt*)
- 199 Christian Zech: Siegfried Aufhäuser. Gewerkschafter, Politiker,  
und jüdischer Sozialist. 1884–1969 (*Gunter Lange*)
- 203 Abstracts
- 208 Autor:innen
- 210 Wissenschaftlicher Beirat